

# Sitzungsprotokoll vom 29.04.2019

---

**Anwesende:** Johannes Lange, Philipp Rhode, Wiktoria Adamczuk, Stefanie Sicker, Ronja Finke, Malte Kobus, Birthe Seifert, Katharina Freitag, Maximilian Lehmann, Sanja Vorwig, Sören Hüppe, Kristin Mehner, Chris Etzold, Moritz Defourny, Juliane Beer, Jana Schuchardt, Lukas Röhrig

**Redeleitung:** Malte Kobus

**Protokoll:** Lukas Röhrig

## Tagesordnung

0. Gäste.....	1
1. Feststellung der Beschlussfähigkeit .....	1
2. Protokolle .....	2
3. Sprechstunde .....	2
4. Finanzen .....	2
Breaking the Silence.....	2
Projektgruppentreffen.....	2
5. UaK-Tausch.....	2
6. MV-LV-Plakat.....	3
7. Verantwortliche im FSR.....	3
8. Projektgruppentreffen.....	3
9. Verantwortliche FSR-WE.....	3
10. Landarztquote.....	3
11. Unbeantwortete Mails .....	4
12. Sonstiges.....	4

## 0. Gäste

Wir haben heute keine Gäste in der Sitzung.

## 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Wir sind mit 7 von 13 gewählten Mitgliedern beschlussfähig.

## 2. Protokolle

Es gibt keine Protokolle, die abgestimmt werden können.

## 3. Sprechstunde

Die Sprechstunde nächsten Montag übernehmen Sören und Wiktorina.

## 4. Finanzen

### Breaking the Silence

„Breaking the Silence“ stellt am 29.04. einen Finanzantrag über 100,00€ für Fahrtkosten zum Projektwochenende in Göttingen. Alina fragt, ob TeilAuto generell günstiger wäre. Philipp empfiehlt, dass sie sich über die günstigste Variante informieren sollten. Die Projektgruppe hat dieses Semester noch keine Förderung von uns erhalten.

► MH/0/0 → angenommen

### Projektgruppentreffen

Wiktorina und Ronja stellen am 29.04.2019 einen Finanzantrag über 50,00€ für Verpflegung zum Projektgruppentreffen am nächsten Donnerstag. Sie rechnen mit ca. 20 Teilnehmer\*innen.

► MH/0/0 → angenommen

## 5. UaK-Tausch

Johannes spricht die Mail von Prof. Pausch an, in der es darum geht, dass sehr viele Studis auf ihn zukommen, um den UaK zu tauschen, um somit mehr Zeit im 10. Semester zu haben. Ihn stört hierbei, dass bei vielen Anfragen ein wirklicher Grund dazu fehlt. Er fragt uns, wir sein Anliegen per Aushang etc. kommunizieren könnten. Außerdem wünscht er sich in Zukunft eine verpflichtende schriftliche Begründung bei solchen Anfragen.

Wir posten sein Anliegen auf unseren Kanälen. Wir werden ihn aber auch darauf ansprechen, dass er auf das Referat Lehre zugehen kann, um sich z.B. ein Merkblatt etc. zu wünschen.

Sanja fragt sich inwiefern schriftliche Nachweise zum Tausch notwendig bzw. legitim sind. Sie findet auch, dass wir kommunizieren sollten, dass der Tausch zwar eine gute Sache ist, aber auch viel Aufwand für die Lehrbeauftragten darstellt. Steffi spricht auch an, dass im POL immer mehr Menschen anwesend sind, als geplant, da auch hier viele Menschen Termine tauschen.

Wir leiten an unsere Studis weiter, dass bei einem Tausch ohne Partner\*in unbedingt ein Grund angegeben werden sollte. Sanja erstellt dazu einen FB-Post. Johannes fragt, ob wir das auch über das Studierendenportal weiterleiten wollen, wir entscheiden uns dagegen und verlassen uns auf unsere üblichen Kanäle. Johannes antwortet Prof. Pausch, dass wir uns mit dem Problem befasst haben und verweisen ihn auch an Hr. Lachky aus dem Referat Lehre.

## 6. MV-LV-Plakat

Es geht um die LV-Challenge auf der MV, bei der sich Johannes eine Repräsentation des StuRaMed wünschen würde. Philipp bietet an, dass er das am Mittwoch beim MV-Treffen, sollte noch Zeit sein, übernehmen könnte.

## 7. Verantwortliche im FSR

Philipp stellt eine Grafik vor, in der er die Arbeitsbereiche des StuRaMed ausgearbeitet hat. Sanja fragt, wofür diese in Zukunft verwendet werden soll. Wir nehmen uns vor das Schaubild nach etwaigen Überarbeitungen z.B. auf unserer Website hochzuladen. Menschen sollen Input bzgl. Inhalt und Design gerne an Philipp herantragen, hierzu findet sich die Grafik im Drive.

## 8. Projektgruppentreffen

Das Treffen ist für den 09.05., also nächste Woche Donnerstag um 18:00 Uhr geplant. Wiktoria würde gerne Philipps Grafik gleich benutzen und den Vertreter\*innen so unsere Arbeit im FSR näherbringen.

Auf der TO stehen im Moment folgende Punkte:

- Eine WhatsApp-Gruppe mit Vertreter\*innen der einzelnen Projektgruppen
- Aktualisierung der E-Mail-Liste
- Aktualisierung der Beiträge auf unserer Website, ggf. noch nicht vorhandene schreiben
- Punkte aus den Evaluationen der Zusammenarbeit (u.a. Werbung für Veranstaltungen, Finanzen, etc.), bei größeren, zusätzlichen Projekten wünschen wir uns, dass delegierte Personen in Zukunft in unsere Sitzung kommen und das Projekt vorstellen
- Infos zu Ersti-Tagen und Sommerfest
- Weiterleiten der Inventarliste der FSRä (Referat für FSR-Kommunikation)
- Lagerraum im CLI bzw. an der Uni

Das Treffen wird hier im Büro abgehalten.

## 9. Verantwortliche FSR-WE

Es haben noch nicht so viele Menschen gedoodelt. Außerdem fehlen noch Leute, die die Orga übernehmen. Das Doodle wird nochmals per Mail über den Verteiler geschickt. Sanja ist auch dafür, dass wir auf Alinas Vorschlag zum letzten FSR-WE eingehen und nach „Ronney“ fahren. Lukas und Alina würden potenziell die Orga übernehmen.

## 10. Landarztquote

Alina stellt das Problem an sich vor und wie es im Masterplan der bvmd thematisiert wurde. Hier soll eine zusätzliche Quote im Rahmen der Studienplatzvergabe für Menschen eingeführt werden, die sich nach Abschluss des Studiums dazu verpflichten, die Facharztausbildung Allgemeinmedizin anzuschließen und sich zur Arbeit in diesem Bereich verpflichten. Dieser Vorschlag ging

nicht durch den Landtag in Sachsen und existiert schon so oder in ähnlicher Form in anderen Bundesländern. Alina stellt eine kurze Zusammenfassung des Positionspapiers der bvmd vor, in dem die Landarztquote konsequent abgelehnt wird. Die Thematik wird nächste Woche Montag in einem Ausschuss wieder thematisiert. Alina würde sich wünschen, dass wir bis dahin eine Stellungnahme verfassen. Hierzu können wir auch auf ein schon bestehendes Grundgerüst, das in Zusammenarbeit mit dem FSR aus Dresden entstanden ist zurückgreifen. Wir werden die Menschen in Dresden auf jeden Fall kontaktieren und eine solche Stellungnahme verfassen. Alina wird anfangen zu schreiben und schickt den Vorschlag dann per Mail.

## 11. Unbeantwortete Mails

*s. Tabelle im Drive*

## 12. Sonstiges

Jana: Die Metro-Card des Fördervereins wird auf Kristin umgeschrieben, es sollen sich Menschen melden, die auch noch als einkaufsberechtigt eingetragen wollen.

Außerdem schlägt sie die Idee vor ein StuRaMed-WG-Hopping in der näheren Zukunft zu planen.

Ronja: Meggie hat nach dem Hebel für die Buttonmaschine gefragt. Niemand weiß, wo dieser abgeblieben ist. Außerdem werden noch batteriebetriebene Lichterketten für die Stadtrallye der MV gesucht. Menschen, die dazu etwas beisteuern können, sollen die Ketten in den nächsten Tagen ins Büro legen und bestenfalls mit Namen versehen.

Birthe fehlt noch Geld der RV-Ost. Sie spricht außerdem die nächsten Schritte/Termine an, die im Rahmen der Hochschulwahlen beachtet werden müssen, es fehlen noch ein Paar Menschen, die sich zurückmelden müssen, sollten sie sich zur Wahl aufstellen lassen wollen.

Alina erinnert an die Eigenanteile des FSR-WEs, es fehlen noch Beiträge von drei Personen.

Johannes wurde von Meggie angesprochen, dass die List der aktiven Mitglieder auf der Website nicht aktuell ist. Eigentlich soll die TO auch auf FB veröffentlicht werden. Protokolle der Kommissionen sollen auf die Festplatte übertragen werden. Über dieses Vorgehen haben wir vor zwei Wochen gesprochen. Aus seine Kursgruppe kam die Frage nach Folien aus der Hämatologie. Außerdem spricht er an, dass wir die Preise vom Weihnachtsmarkt als kleines Dankeschön für die Menschen verwenden können, die uns dabei helfen die Vorlesungsbesucher\*innen zu zählen.

Philipp schlägt vor das Orgateam und Colin als Delegierte für die MV in Leipzig ins Plenum zu entsenden. Alle Anwesenden stimmen diesem Vorschlag zu.

Chris spricht die neuen Regelungen aus der TiKo an, in dem es um den Status des POL-Kurses als äquivalente Lehrleistung geht.

*Die Sitzung schließt um 22:05 Uhr.*